

AG SPAK Bücher: Wohnen ist Menschenrecht

Freiburger Bürger stimmen gegen Privatisierung von städtischen Wohnungen. Der Entscheid schmälert die Chancen für weitere Verkäufe. (Die Welt, 14. November 2006)

Am 12. November 2006 entschieden sich in einem Bürgerentscheid 70% der wahlberechtigten Freiburger Bürgerinnen und Bürger dafür, die Frage „Sind Sie dafür, dass die Stadt Freiburg Eigentümerin der Freiburger Stadtbau GmbH und der städtischen Wohnungen bleibt?“ mit JA zu beantworten. Dieses Ergebnis wäre ohne die Arbeit der Bürgerinitiative „Wohnen ist Menschenrecht“ undenkbar gewesen. In der Bürgerinitiative organisierten sich Menschen aus den verschiedensten gesellschaftlichen Gruppen mit einem Ziel: kein Verkauf der städtischen Wohnungen.

Wie dies gelang und was alles dazu bewegt wurde, ist in dieser Dokumentation zusammengefasst.

Die Beteiligten schreiben über ihre Erfahrungen, Erlebnisse und Aktionen, Wut und Frust, Freude und Engagement.

Zum [webshop](#) mit ausführlichem Inhaltsverzeichnis und einer Rezension der Freiburger Zeitung

AG SPAK Bücher: Das Bildnis eines behinderten Mannes

Der vorliegende Sammelband präsentiert detailliert die vielfältigen Ergebnisse des transdisziplinären Forschungsprojekts Das Bildnis eines behinderten Mannes. Zwei inhaltliche Schwerpunkte gliedern ihn: Der erste Teil verbindet die Beschreibung der partizipatorischen Forschungsmethode mit Beiträgen, die sich aktuellen Darstellungen von behinderten Menschen bzw. den Blicken auf sie widmen und aus der Perspektive von Frauen und Männern mit Behinderung geschrieben wurden. Der zweite Teil widmet sich ausführlich der interdisziplinären Interpretation dreier ausgewählter historischer Darstellungen von behinderten Personen.

Zum [Buch](#) Dazu erschien der [Ausstellungskatalog](#)

AG SPAK Bücher: Gemeinwesenentwicklung und lokale Ökonomie

Theorie und Praxis der Gemeinwesenentwicklung (Community Development) beziehen im internationalen Verständnis lokales und bedarfsorientiertes Wirtschaften als Kernbereich eigenständiger Existenz und nachhaltiger Entwicklung des Gemeinwesens ein. Die tradierte Arbeitsteilung der „sozialen

Marktwirtschaft“ verwies die Gemeinwesenarbeit als Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit im deutschsprachigen Raum auf marktflankierende und -stabilisierende Funktionen, auf den außerökonomischen Bereich also. Im Verständnis der fachtheoretischen Wurzeln des *Community Development* als Ansatz

der Sozialpolitik und strukturellen Sozialen Arbeit wurde Wirtschaften als zentraler Lebensbereich hingegen nicht ausgeblendet.

Forschungsband 2 „Gemeinwesenentwicklung und lokale Ökonomie“ mit Beiträgen von A.Tschanen-Hauser, Zürich; Prof. Dr. Susanne Elsen, München; Prof. Dr. Walter Lorenz, Bozen; Prof. Dr. Sylvia Staub-Bernasconi, Zürich und Prof. Dr. C. W. Müller, Berlin

Zum [webshop](#) mit Inhaltsverzeichnis und dem ganzen Beitrag der Leseprobe

AG SPAK Bücher: Methodische Perspektiven auf Theorien des sozialen Raumes

In der Sozialen Arbeit ist seit einigen Jahren eine zunehmende Raumorientierung in unterschiedlichen Zusammenhängen und Perspektiven zu beobachten. Ersichtlich wird dies nicht zuletzt durch den inflationären Gebrauch der Begriffe Sozialraum, Sozialraumbezug und Sozialraumorientierung.

Konjunktur hat dem gemäß die Frage, was unter Sozialraum überhaupt verstanden werden soll.

Gleichzeitig rückt in den Mittelpunkt, sich der quantitativen und qualitativen Methoden zur Erfassung, Darstellung und Analyse von Räumen zu vergewissern und zu klären, welche Methoden wann, in welcher Kombination und mit welchem Ziel verwendet werden sollen und was uns die Ergebnisse sagen wollen.

Beides, das heißt eine Konzeptualisierung von Sozialraum und die Anwendung von raumbezogenen Methoden sind dabei im Zusammenhang zu betrachten.

Das Buch „Methodische Perspektiven auf Theorien des sozialen Raumes“ macht auf dieses bisher noch wenig bearbeitete Feld aufmerksam, indem es beispielhaft drei Raumtheorien - Lefebvres Theorie der Produktion des Raumes, Bourdieus Konzept des sozialen Raumes und Harveys generelle Matrix der Räumlichkeit -in Hinblick auf ihre Operationalisierung mittels Methoden zur Erfassung, Darstellung und Analyse von raumbezogenen Daten betrachtet. Zum [Buch](#)

Linke Literaturmesse Nürnberg

Die Linke Literaturmesse findet vom 14. –16. 12. 2007 In Nürnberg im K4, Königstr. 93 statt. Wir sind auch dieses Jahr dort an dem Gemeinsamstand von [aLive](#) (Assoziation linker Verlage) zu finden.

[mehr Infos](#)

Mitglied werden

Sie können die Arbeit der AG SPAK unterstützen durch Spenden auf das Konto Nr. 8822100 bei der Bank für Sozialwirtschaft (BLZ 70020500) und/oder durch Mitgliedschaft in der Sozialpolitischen Gesellschaft e.V.: www.agspak.de/sg.htm

AG SPAK Bücher, Holzheimer Str. 7, 89233 Neu-Ulm
Tel. 07308-919261, Fax 07308-919095, <http://www.agspak-buecher.de/>

AG SPAK, Dorfstr. 25, 88142 Wasserburg/Bodensee
Tel. + Fax 08382-89056, www.agspak.de

Newsletter abbestellen

<http://listi.jpberlin.de/mailman/listinfo/spak-buecher>